Bekanntmachung.

Bei der heute öffentlich in Gegenwart eines Notars bewirkten Verloosung **der Aktien der Magdeburg-Wittenberge'schen Eisenbahn-Gesellschaft,** jetzt Magdeburg-Halberstädter 3prozentige Rentenpapiere sind folgende Nummern gezogen worden:

18697 bis 18710. 18712. 18714 bis 18718. 18720 bis 18730. 18732 bis 18764. 18766 bis 18768. 18771 bis 18815. 22475

zusammen 113 Stück über je 200 Thaler = 22600 Thaler oder 67800 Mark.

Dieselben werden den Besitzern zum **1. Juli 1892** mit der Aufforderung gekündigt, die in den ausgeloosten Nummern verschriebenen **Kapitalbeträge nebst den Stückzinsen** für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1892 gegen Quittung und Rückgabe der Aktien und der nach dem Kündigungstermine zahlbar werdenden Zinsscheine **Reihe III Nr. 4 bis 10 nebst Anweisungen** für die nächste Reihe **vom 1. Juli 1892 ab** bei der Staatsschulden-Tilgungskasse in Berlin, Taubenstraße 29, zu erheben. Die Zahlung erfolgt von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags, mit Ausschluß der Sonn- und Festtage und der letzten drei Geschäftstage jeden Monats.

Die Einlösung geschieht auch bei den Regierungs-Hauptkassen und in Frankfurt a/M. bei der Kreiskasse. Zu diesem Zwecke können die Effekten einer dieser Kassen schon vom 1. Juni 1892 ab eingereicht werden, welche sie der Staatsschulden-Tilgungskasse zur Prüfung vorzulegen hat und nach erfolgter Feststellung die Auszahlung vom 1. Juli 1892 ab bewirkt.

Der Betrag der etwa fehlenden Zinsscheine wird vom Kapitale zurückbehalten.

Vom 1. Juli 1892 ab hört die Verzinsung der verloosten Aktien auf.

Zugleich werden die bereits früher ausgeloosten, noch rückständigen Aktien:

Aus der Kündigung zum 1. Juli 1889.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe III Nr. 1 bis 10 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe IV unter Vergütung der Stückzinsen für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1889.

Nr. 550. 11729.

Aus der Kündigung zum 1. Juli 1890.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe III Nr. 2 bis 10 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe IV unter Vergütung der Stückzinsen für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1890.

Nr. 2333. 9474. 16231

Aus der Kündigung zum 1. Juli 1891.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe III Nr. 3 bis 10 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe IV unter Vergütung der Stückzinsen für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1891.

Nr. 511. 1680. 3565. 3883. 6663. 6692. 7268. 8011. 11297. 11674. 13102. 16513. 18223. 18261

wiederholt und mit dem Bemerken aufgerufen, daß deren Verzinsung mit den Kündigungsterminen aufgehört hat.

Die Staatsschulden-Tilgungskasse kann sich in einen Schriftwechsel mit den Inhabern der Aktien über die Zahlungsleistung nicht einlassen.

Formulare zu den Quittungen werden von den oben bezeichneten Kassen unentgeltlich verabfolgt.

Berlin, den 6. Januar 1892.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.
v. Merleker.

Bekanntmachung,

die Anmeldung der Militärpflichtigen zur Stammrolle in hiesiger Stadt betreffend.

Nach den Bestimmungen des § 25 der Deutschen Wehr-Ordnung haben sich die Militärpflichtigen in der Zeit **vom 15. bis Ende Januar zur Aufnahme in die Stammrolle anzumelden und diese Meldung alljährlich, zu derselben Zeit, so lange zu wiederholen, bis eine endgültige Entscheidung über ihr Militär-Verhältniß getroffen worden ist.** Von diesen Meldungen sind nur die Einjährig-Freiwilligen und die auf längere Zeit als ein Jahr zurückgestellten Militärpflichtigen entbunden.

Auf Grund dieser Bestimmung werden die Militärpflichtigen der Stadt hierdurch aufgefordert, sich in nachbezeichneter Reihenfolge **in der Zeit vom 15. bis Ende Januar cr. Vormittags von 9—1 und Nachmittags von 3—5 Uhr im Militärbureau, Rathhausgasse 18, I., Zimmer Nr. 85, pünktlich zur Stammrolle anzumelden oder im Falle vorübergehender Abwesenheit durch die Eltern, Vormünder oder Lehr- und Brodherren anmelden zu lassen.**

Die im Jahre **1872** hier **nicht** geborenen Militärpflichtigen haben bei dieser Meldung den **Tauf- resp. Geburtsschein,** die Militärpflichtigen der älteren Jahrgänge den **Loosungsschein,** sofern letzterer nicht schon im Militärbureau niedergelegt sein sollte, vorzulegen. **Die hier in der Stadt geborenen Militärpflichtigen bedürfen dieser Legitimationspapiere nicht.**

1) **Am Freitag den 15. Januar cr.** die aus den **Jahrgängen 1869** und früher geborenen, deren Militärverhältniß noch nicht geregelt ist, und die aus dem **Jahrgang 1870,** deren Familien-Namen mit den Buchstaben **A—H,**
am Sonnabend den 16. Januar cr. aus demselben Jahrgange mit den Buchstaben **J—R** und
am Montag den 18. Januar cr. desgl. von **S—Z** beginnen.

2) **Die 1871 geborenen:**
am Dienstag den 19. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben A—H,
am Mittwoch den 20. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben J—O,
am Donnerstag den 21. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben P—S und
am Freitag den 22. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben T—Z beginnen.

3) **Die 1872 geborenen:**
am Sonnabend den 23. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben A—G,
am Montag den 25. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben H—K,
am Dienstag den 26. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben L—P,
am Donnerstag den 28. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben Q—S und
am Freitag den 29. Januar diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben T—Z beginnen.

Die Eltern, Vormünder, Lehr- und Brodherren der Militärpflichtigen werden hierdurch aufgefordert, die letzteren auf diese Meldepflicht aufmerksam zu machen und zur Ausführung derselben anzuhalten, auch im Falle ihrer Abwesenheit die Anmeldung selbst zu bewirken.

Wer die vorgeschriebene Anmeldung unterläßt, nicht rechtzeitig bewirkt oder bewirken läßt, verfällt in eine Geldstrafe bis zu 30 Mark event. Haftstrafe bis zu drei Tagen.

Halle a/S., den 4. Januar 1892.

Der Civil-Vorsitzende der Ersatz-Commission der Stadt Halle a. S.
gez. Staude.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Friedrich Winkler** aus Halle a/S., geboren am 8. Juli 1853 zu Laucha, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Justiz-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. Ub 3269/91 Nachricht zu geben.

Halle a. S., den 6. Januar 1892.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter 38 Jahre, Größe 1,60—1,65 m, Statur mittel, Haare blond, Stirn frei, Bart starker Schnurrbart, Augenbrauen blond, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne gesund, Kinn gewöhnlich, Gesicht länglich, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch. Kleidung: dunkelgraukarrirtes Jacket, graue Hose, hellbrauner Ueberzieher, graubrauner Schlapphut.

Der hinter dem Tischler **Ernst Reinhard Opitz** aus Halle a. S. unterm 3. Mai 1889 erlassene Steckbrief ist erledigt. J. 1221/89.

Halle a/S., den 7. Januar 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Anzeige.

Am 25. November 1891 ist in Trotzner Flur von einem Unbekannten ein Sittlichkeitsverbrechen an einem Kinde verübt. Das Kind beschreibt den Thäter als einen langen jugendlichen Menschen mit kleinem Schnurrbart, Haar in der Mitte gescheitelt, blasses hageres Gesicht mit vielen rothen Blüthen auf einer Backe, bekleidet mit braunem Hut, blau und roth karrirtem Anzug und kleinen Knöpfen an den Schuhen.

Um Ermittelung und Festnahme des Thäters und Anzeige zu den Akten J. III e 2964/91 wird ersucht.

Halle a/S., den 8. Jan. 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Bekanntmachung.

Das Versprechen einer Belohnung von 500 Mark für die Nachweisung des jetzigen Aufenthalts des Weinhändlers **Max A. Müller** von hier ist von den Beschädigten, Kloß & Förster zu Freyburg a/U., zurückgenommen worden.

Halle a/S., den 7. Januar 1892. **Königliches Landgericht.**
Der Untersuchungsrichter

Bekanntmachung.

Anmeldung zur Rekrutirungs-Stammrolle.

Diejenigen in **Giebichenstein** aufhältigen Militärpflichtigen, welche im Jahre **1870, 1871 und 1872 geboren** und **bezüglich ihrer Dienstpflicht noch nicht endgültig abgeschieden sind,** sowie alle **dergleichen** Militärpflichtige **früherer Jahrgänge,** haben sich

vom 15. dss. bis 1. nächsten Monats
Vormittags von 8 bis 1 Uhr

im Zimmer 1 des Amtshauses persönlich zur hiesigen Rekrutirungs-Stammrolle anzumelden oder im Falle vorübergehender Abwesenheit sich durch ihre Eltern, Vormünder, Lehr- oder Brotherren anmelden zu lassen.

Vorzulegen ist bei der Anmeldung von den im Jahre **1872 auswärts** geborenen Militärpflichtigen der **Geburts-, bezw. Taufschein,** von den **älteren Jahrgängen der Loosungs- und Gestellungsschein,** soweit sich solche nicht schon hier befinden.

Die unterlassene oder nicht rechtzeitige Meldung wird bis zu 30 Mk., bei Unvermögen mit verhältnißmäßiger Haft bestraft. Versäumung der Meldefrist entbindet nicht von der Meldepflicht.

Eltern, Vormünder, Lehr- oder Brodherren der Militärpflichtigen werden ersucht, die letzteren auf vorstehende Anordnungen hinzuweisen und bei vorübergehender Abwesenheit derselben die Anmeldung selbst zu bewirken, wobei der zeitige Aufenthaltsort anzugeben ist.

Anmeldepflichtig sind diejenigen Militärpflichtigen nicht, welche einen Berechtigungsschein zum einjährigen freiwilligen Dienst und zugleich Aufstand besitzen.

Giebichenstein, den 6. Januar 1892. **Der Gemeindevorsteher.**
Stridde.

Realgymnasium

und lateinlose Realschule bezw. Oberrealschule der Franckeschen Stiftungen. Osteranmeldungen für IV. bis I. der ersten, für VI. und V. der zweiten Schule nimmt von heute ab täglich von 12—1 im Amtszimmer des Realgymnasiums der Unterzeichnete entgegen. Impf- und Geburtsschein ist mitzubringen.

Prof. Dr. Sommer.

Auction
von ca. 1 Million Cigarren.

Am 13. d. Mts. von Vormittags 11 Uhr ab versteigere ich **Grünstraße 6**

zwangsweise

ca. 1 Million Cigarren, vorwiegend auch bessere Qualitäten, meistbietend gegen sofortige Baarzahlung und mache ich hierauf speciell Cigarrenhändler, Restaurateure 2c. aufmerksam.

Graul, Gerichtsvollzieher.

Verkauf.

Das Grundstück Rathhausgasse 12 (Lutze'sche Privatkaserne), circa 2700 qm groß, mit Front nach 3 Strassen, soll per 1. April vortheilhaft im Ganzen verkauft werden. Näh. Grünstraße 2, I.

Behufs Verdingung der Lieferung von 1395 m rothem und 2840 m gestreiftem Plüsch, 2610 m Tibet, 1500 m ungebleichter Leinewand zu Gardinen, 2450 m Polsterleinewand, 1930 m Gazeleinewand, 700 m grauem Drell, 2360 m Segelleinewand zu Wagendächern, 4500 m präparirter Segelleinewand, 1800 m Nessel, 200 m Ledertuch, 4330 m Wachsbarchent, 1100 m Hanfschläuchen, 2180 m Fensterbandborte, 1540 Stück Fensterbandquasten, 14500 m Nahtt- und Plattschnur, 850 Tafeln grauer Watte, 5000 kg Polsterwerg (Heede), 3500 m Möbelgurte aus Jute, 2825 kg Asbestpappe, 2080 Tafeln Glanzpappe, 870 Tafeln grauer Pappe, 16420 kg Patent-Verpackung, 580 Tafeln grauem Filz, 295 kg wollenen Fadendochten, 2600 m Bremsleinen, 215 m Linoleum und 42300 Stück Schmierpolstern ist Termin **am 29. Januar 1892, Vormittags 11 Uhr,** im Materialien-Bureau zu Erfurt, Löberstraße 32, anberaumt.

Der Verdingung liegen die durch die Regierungs-Amtsblätter bekannt gegebenen Bedingungen für die Bewerbung um Arbeiten und Lieferungen vom 17. Juli 1885, sowie allgemeine und besondere Bedingungen, und für die Lieferung der Schmierpolster auch Zeichnungen zu Grunde; die letzteren, nebst Angebotbogen, sind im Materialien-Bureau einzusehen oder gegen portofreie Einsendung von 60 ₰ in baarem Gelde (nicht in Briefmarken) für die Bedingungen und Angebotbogen, und von 40 ₰ (ebenfalls in baarem Gelde) für die Zeichnung für Schmierpolster von da zu beziehen.

Zuschlagsfrist: 4 Wochen.

Erfurt, den 6. Januar 1892.

Materialien-Bureau der Königl. Eisenbahn-Direction.

Jagd-Verpachtung.

Sonnabend den 16. Januar d. J. Nachmittags 2 Uhr

soll die Jagdnutzung hiesiger Gemeinde im Küchnert'schen Gasthofe unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich verpachtet werden.

Stumsdorf, den 9. Januar 1892.

Der Gemeinde-Vorstand.

Holz-Verkäufe

in der Königlichen Oberförsterei Schkeuditz.

I. Unterforst Merseburg

a) in der Fasanerie bei Merseburg
Montag den 18. Jan. 9 Uhr
16 Eichen mit 2 fm, 60 Eichen und Rüstern mit 22 fm, 6 Birken mit 3 fm, 1 Pyramiden-Pappel mit 2 fm, 300 harte Stangen IV/V. Klasse, 50 H. Bandstöcke I/II. Klasse (Schippenstiele, Korbbügel), 20 rm Kloben, 1400 rm Unterholz-Reisig.

b) in Hellfurt-Mehricht bei Trebnitz
Freitag den 22. Januar 10 Uhr
1 Eiche mit 2 fm, 50 Eichen u. Rüstern mit 10 fm, 3 H. Stangen IV/V. Klasse, 6 H. Korbbügel, 200 rm Unterholzreisig.

II. Unterforst Schkeuditz

Mittwoch 20. Januar 10 Uhr
Schlag II an der Dolziger Straße und Schlag XII
50 eichene Stangen III. Kl., 5 Rüstern mit 2 fm, 10 Pyramiden-Pappeln mit 14 fm, 200 rm Gestrüpp, 900 rm Unterholz-Reisig, 30 rm eichene, buchene, pappelne Kloben.

Schkeuditz, den 11. Januar 1892.

Königliche Oberförsterei.

☞ **Geld** zu Hypotheken und jeden Zweck überallhin. Adr. G. A. Berlin 12.

Auction.

Mittwoch den 13. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr
versteigere ich Grünstraße Nr. 6 zwangsweise:
Sophas, Tische, Stühle, Schränke, 1 Nähmaschine, 1 Remontoiruhr, einige hundert Flaschen Roth- u. Weißweine u. a. S.;
ferner auf freiw. Auftrag:
1 noch wenig gebrauchtes Pianino (schwarz)
meistbietend gegen sofortige Baarzahlung.

Graul,
Gerichtsvollzieher.

Auction.

Am **Donnerstag den 14. Jan. von Nachmittag 2 Uhr** an versteigere ich meistbietend gegen Baarzahlung für meinen Auctions-Lokale **Brüderstraße 12:**

a) im Auftrage des Magistrats **1 Waschtisch** und **1 Spiegel,**
b) aus einem Nachlasse verschiedene **sehr gut erhalt. Herrenkleidungsstücke** und **Wäsche,**
c) ferner **eine rothbr. Plüschgarnitur** (Sopha, 2 Sessel), **2 Bettstellen** mit Boden, **1 kl. Ladentisch, 1 gr. Leiterkasten, Wäschewringmaschine, 1 Handnähmasch.** und einige **Teppiche,** sowie den Rest des **Porzellangeschirr,** nebst **3 ovalen Spiegeln** mit **Goldrahmen** und **1 l. Spiegel mit mahag. Rahmen,** auch einige **große Packkisten.**

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator und außergerichtlich vereid. Auctionator.

Große Auction
von Brauerei-Utensilien.

Dienstag den 26. d. Mts. Mittags von 1 Uhr ab

sollen in der **Brauerei zu Schön-Wölkau bei Crensitz** wegen Betriebseinstellung an Ort und Stelle öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung verkauft werden:

1 eiserner Braukessel mit Zubehör,
1 Braubottig mit Zubehör,
1 Maischbottig mit Zubehör,
8 Gährbottige,
ca. 50 Lagerfässer à 40, 30 und 20 Eimer Inhalt,
ca. 150 Viertelstonnen,
ca. 200 Achtelstonnen
u. s. w. u. s. w.

Schön-Wölkau, den 11. Jan. 1892.

Gräflich Bitzthum'sche Güter-Verwaltung.
Oehlschlägel, Ober-Inspektor.

Backhaus-Verkauf.

In einer Stadt von ca. 3000 Einw. ist ein **Haus** in bester Geschäftslage, mit Laden, Schaufenster gegen Backofen, für 2000 Thlr. zu verkaufen und kann sofort übernommen werden, auch kann die Hälfte darauf stehen bleiben. Dasselbe ist auch für Korbmacher oder Glaser sehr gut passend, da blos je einer im Orte. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. 544

Grundstücks-Verkauf.

Mein in einer lebhaften Fabrikstadt Anhalts, welche 7600 Einwohner zählt, belegenes **Eckhaus,** worin Colonial-, Kurz- und Farbewaaren-Geschäft, verbunden mit Branntwein-Kleinhandel, betrieben wird, letzter Jahresumsatz 29,300 Mk., beabsichtige ich sofort aus freier Hand zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 9000 Mk. baar erforderlich. Waarenlager nach Uebereinkunft. Off. unter **617 R.** an die Exped. d. Ztg.

Mühlen-Verkauf.

Eine in Thüringen unweit der Bahn an der Orla gelegene oberschlägige **Mahl- u. Schneidemühle,** ca. 4 Mtr. Gefälle mit 3 Gängen nebst Spitzgang, guter Lohmmüllerei in flottem Betriebe, vollem Inventar, 50 Acker Land und schuldenfrei, ist an einen tüchtigen Fachmann unter höchst annehmbaren Bedingungen direkt vom Besitzer sogleich zu verkaufen. Bewerber bitte ihre Adressen sub **634 K.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ich beabsichtige, mein dicht an der Magdeburgerstraße und Kliniken gelegenes herrschaftliches Wohnhaus mit in flottem Gange befindlicher besserer Restauration zu verkaufen. Gefl. Offerten u. M. 167 an J. Barck & Co. erb.

Friedrichroda.

Eine der schönst gelegenen **Villen** am **Herzogsweg** mit Stallung und abtrennbarem Bauplatze erbtheilungshalber zu **verkaufen.** Anfragen an **Friedrich Henneberg, Gotha,** Steinmühlenallee 6.

Gross-Tabarz.

Besitzung im Lauchagrund, Wohnhaus und Waldwiese (ca. 180 Ar), in landschaftlich schönster Lage, auch zum Logirhaus geeignet, erbtheilungshalber zu **verkaufen.** Anfragen an **Friedrich Henneberg,** Gotha, Steinmühlenallee 6.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920112040/fragment/page=0001

Walther & Co.,
Halle, Gr. Ulrichstr. 23
empfehlen sich zum
An- u. Verkauf v. Grundstücken
in Stadt und Land.
Hypotheken-Vermittelung.
Versicherungen aller Art.

Gasthofs-Verkauf.

Ein schöner **Gasthof** mit 12 Mrg. Acker, eing. im Orte, gute Gegend, Pr. 7500 Thlr. Anz. nach Uebereinkommen, ist wegen Alter zu verk., desgl. eine **Schmiede**, 30 Jahre in demselben Besitz, Preis 2000 Thlr., Anz. 800 Thlr., Uebernahme zum 1. April, ist altershalber zu verkaufen. Nähere Auskunft
Eduard Schaaf,
Halle a/S., Trödel 18.

Gelegenheits-Kauf.

Verkaufe ein **Grundst.** hier mit ff. Restaurant mit 4—5000 ℳ Anz., bed. unter der Werthtaxe, vorzügliche Lage. **Fleischergasse 46** im Laden zu erfr.

Günstiger Kauf eines Stadt-Gasthofes.

In einer bedeutenden Fabrik- und Garnison-Stadt, mit vielen Hochschulen und ca. 130000 Einwohner, (in Sachsen) ist der erste größte Ausspannungs-Gasthof sofort zu verkaufen. Dieses Grundstück ist vor 3 Jahren neu gebaut (Mitte der Stadt), für 80—100 Pferde Stallung u. großer Wagenplatz, vorhanden, viele schöne geräumige Gastzimmer, Gesellschafts-Saal u. Fremdenzimmer, alles m. hochfeiner Ausstattung. (Electrisches Licht), (Hydraulische Aufzüge), (Pferdebahn-Haltestelle) (bedeutendes, flottes Geschäft.)
Dieses Grundstück wird ganz besonderer Familienverhältnisse halber an einen nur tüchtigen Wirth bei 10—15 000 Mk. Anzahlung verkauft. (Günstig geord. Hypotheken). (Agenten erhalten keine Antwort.) Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen an die Exped. d. Ztg. unter **645 V.** einsenden. Uebernahme sofort.

Güter, Mühlen, Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Geschäftshäuser, Brauereien, Ziegeleien, sucht f. zahlungsfäh. Käufer **Moritz Schmidtchen, Guben.**

Haus-Verkauf.

Ein **gutverzinsliches, zweistöck. Hausgrundstück** inmitten der Stadt unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Gef. Adressen unter **655 G.** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Zu verpachten

ein flottes Delikatessgeschäft mit sehr guter Kundschaft, Hauptlage der Residenz Dessau, ist Umstände halber zu verpachten und sofort zu übernehmen. Näheres durch Retourmarke.
Fr. Sack,
Dessau, Landstraße 14a.

Krankheitsh. verkaufe mein **Grundstück „11 Merseburgerstraße 11“**, Fabrik- und Wohngebäude preiswerth, in demselben wurde seit Jahren Brückenwagen- und Wandelfabrikation betrieben. **Max Grauert.**

Zwei Häuser am Kreisständehause in Querfurt, in welchen seit 25 Jahren Buchbinderei mit flott. Ladengesch. betr. wird, zus. od. geth. zu verkaufen. Näh. **Hartmann's** Buchhandlg., Querfurt.

Ein **kleines Haus** (Thür.) wegzugshalber sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen Hackebornstr. 1, 1 Treppe r.

Da ich von Halle verzogen bin, beabsichtige ich mein in gutem Zustande befindliches, bedeutendes **Haus sofort zu verkaufen.**
Nähere Auskunft ertheilt
F. Dittmar, Ludwigstraße 13.

Ein
Restaurationsgrundstück,

in Gera gelegen, 40,600 Einwohner, ist veränderungshalber bei sofortiger Uebernahme zu verkaufen. Preis 23,000 ℳ, Anzahl. 3—4000 ℳ Lage innere Stadt. Auskunft ertheilt **R. Grünewald** in **Gera**, Webergasse Nr. 11. Agenten verbeten.

Brauerei,

obergährig, nachweisl. rentabel, zu verkaufen. Offerten unter **652 D.** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Gasthof oder Restauration

mit Garten wird zu kaufen gesucht. Näheres **Weinhandl. v. Salfeld, Halle a/S.**

Ein neues, solid gebautes, **mittelgroßes Grundstück mit Einfahrt,** im Norden der Stadt gelegen, wird **zu kaufen gesucht.** Offerten mit Preis und Miethserträgniß sub **654 F.** durch die Expedition d. Ztg. erbeten.

Ein gangbares **Viktualiengeschäft** ist zu vermiethen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [545

Eine in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs belegene Baustelle soll sofort auf mehrere Jahre als Lagerplatz 2c. verpachtet werden. Darauf Reflektirende erfahren Näheres bei **Gebr. Friedmann,** Halle a. S., Marienstr. 1a.

1,000,000 Mark
Institutsgelder
zu **billigsten** Sätzen
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft.

100,000 Mark

in einzelnen Posten sind zum 1. April cr. auf sichere Hypothek durch mich **auszuleihen.**
Rechtsanwalt Trautmann.

60 000 Thaler

welche mir demnächst zurückgezahlt werden, will ich wieder auf gute erste Hypothek, wenn auch in mehreren Posten, verleihen. Off. sub **619 A.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

125,000 Mark

zur I. Stelle zu verleihen. Abr. sub **S. a. 102** befördert **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

20—21,000 Mk. z. 1. Stelle per sofort oder 1. April **gesucht.** Offerten unter **609 J.** an die Exped. d. Ztg.

30,000 Mark zu 5 Proz., die aber hypothekarisch vollständig sicher gestellt werden sollen, werden zu einem lukrativen Unternehmen gesucht; von wem sagt die Exped. d. Ztg. [541

9000 Mark sind zu 4½% auf mündelsichere Hypothek zum 1. Juli auszuleihen. Näheres durch
Rechtsanwalt Föhring,
Rathhausgasse 6, I.

30000 Mk. u. 40000 Mk.

werden sofort oder später auf hiesige Häuser zu 4½% zur ersten Stelle **zu leihen gesucht.**
Nähere Auskunft ertheilt **Rechtsanwalt Föhring,** Rathhausgasse 6, I.

500,000 Mk.
auf Stadt-Hypothek
billigsten Sätzen
auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft.

Auf m. in best. Lage v. Schkeuditz sich befi. ff. Hausgrundstück suche per ist. oder 1. April eine **II. Hypothek** von **2000 Mk.** b. 5% an Stelle e. solchen von 2800 Mark. Gef. Offerten erbeten unter **S. 833** an die Exped. d. Ztg.

5000 Mark

auf gute Hypothek innerhalb der Feuer-Versicherung zum 1. April von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten **Q. 831** in der Exp. d. Ztg. erbeten.

500 Mark

gegen vollständige Sicherung sof. gesucht. Off. unter **J. 824** Exped. d. Ztg. erb.

Eine Dame best. Standes bittet einen älteren Herrn um Darlehn von 300 Mk. gegen Sicherheit. Werthe Adr. an die Exp. d. Ztg. unter V. 836 erbeten.

Eine j. Dame bittet edeldenk. Herrn um ein Darlehn von ein **paar 100 Mk.** auf gute Sicherheit u. pünktliche Zurückzahlung zur Gründ. einer Existenz. Zu erfragen in der Exp. dieser Ztg. oder Offerte an die Exped.

Jung. Wittwe bittet älteren Herrn um 30 ℳ gegen Unterpfand. Off. unt. **N. 828** an die Exped. d. Ztg. erb.

Ein Laden **per sofort billig zu vermiethen, die halbe erste Etage** p. 1. April zu vermiethen,
2 größte Parterreräume, passend zu **Auctionslokal,** mit großem **Laden und Keller** ist per 1. April zu vermiethen. Näheres bei **J. Zuber** „Stadt Zürich“ am Markt.

Laden nebst Ladenstube,
auf Verlangen auch **Wohnung,** billig zu vermiethen **Breitestraße 32.**

Ein **Laden,** Ladenstube u. Küche zu vermiethen, Preis 400 Mark
Giebichenstein, Burgstraße 46, I.
Ein gr. **Gummischlauch,** 16 m, zu verk.

Schöner Laden
mit **Ladenstube** und **Wohnung,** in bester Geschäftslage, zum 1. April billig **zu vermiethen.**
Näheres **Schmeerstraße 28 i. L.**

Gr. Ulrichstr. 37
ist eine schöne Bäckerei mit Wohnung und kl. Laden zu vermiethen und sofort zu übernehmen. Näheres Albrechtstraße 18, II.
Robert Leuscher.

Gr. Steinstr. 10
Nähe Markt, beste Geschäftslage,
gr. Laden
mit Comptoir u. Niederlagen
2000 Mk. p. 1./4. zu verm.

Mein von der Firma J. Schönlicht über 40 Jahre innegehabter geräumiger **Laden Mitte der Stadt,** in dem bisher **Manufakturgesch.** betrieben worden ist, ist sofort **zu vermiethen** und **1. Juli zu beziehen.**
Frz. Wirth, Merseburg, Roßmarkt 1.

2 Läden, sehr geräumig, **Leipzigerst. 11** zu vermiethen 1. April resp. sof.
Louis Bauchwitz,
Leipzigerstraße Nr. 3.

Ein Laden
nebst **Ladenstube, Wohn.,** auch eine **gr. helle Werkstatt Geiststr. 56.**

Ein Laden nebst Wohnung
in bester Geschäftslage, zu allen Geschäften sich eignend, ist jetzt zu vermiethen und Ostern zu bez.
M. Kilian, Bernburg, Wilhelmstraße 3.

Laden mit Wohnung
(480 ℳ) per 1. April zu vermiethen
An der Glauch. Kirche 3.

Laden sofort oder später zu verm.
Alter Markt 30.

Handelskeller für 190 Mark 1. April zu vermiethen **Alter Markt 18.**

Ein Keller mit Wasserleitung ist **ohne oder mit Wohnung Brüderstr. 4** zu verm.

Für Werkstätten,
Holzlager 2c. sehr geeignet, ist **Mühlgraben 10a** das kleine Fabrikgebäude und ca. 300□m eingefriedigtem Hofraum auf sofort oder später zu vermiethen. Näh. bei **J. Barck & Co., Gr. Ulrichstr. 4, I.**

Große Werkstelle
mit Lagerraum, event. Wohnung, jetzt zu Schmiede eingerichtet, billig zu verm. d. **Kramer, Dienitz 12.**

Große Werkstatt mit **Wohnung** zu vermiethen **Kutschgasse 1.**

Niederlagsräume und **Boden** zu vermiethen **Kaulenberg 5/6.**

Pferdestall
nebst **Wohnung** sofort oder später zu vermiethen **Augustinstraße 60.**

Bernburg am Karlsplatz ist eine Parterre-Wohnung mit Ladeneingang als **Comptoir** oder **Geschäft** 2c. zu vermiethen. **E. Schütze,**
Bernburg, Karlsplatz 31.

Zu verm.: eine Wohn., 3 St., 2 K., 1 Küche, Preis 420 Mk., 1 Tr., eine Wohnung, für 195 Mk., 3 Tr., Nahe der Bahn **Merseburgerstraße 8.**

Liebenauerstraße will ich 2 Wohn. mit Garten, ca. 2000 qm, letztere auch zu Lagerplatz, pr. 1./4. zu bez., verm. ev. verk. **Fischer,** Schmeerstraße 12, I.

Wohnung gleich oder später zu vermiethen **Seydlitzstraße 5.**

Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör für 40 Thlr. sofort oder später zu vermiethen **Augustinstraße 60.**

Zapfenstraße 13
eine **kleine Part.-Wohnung,** Preis 40 Thlr., per 1. April zu vermiethen.
Augustin.

Wohnung f. 54 Thlr. 1. April an ruh. Leute zu verm. Taube, Kl. Sandberg 3.

Kleine Wohnung zu verm., eine **Werkstelle** mit oder ohne **Wohnung Schwetschkestraße 46.**

Frdl. Wohn., 80, 56 u. 40 Thlr. Spitze 25.

Frdl. Hofwohng.: St., K. u. K. 1. April zu verm. **Krausenstr. 13, I.**

3 St., 2 K., Küche 2c. in II. Etage für 400 Mk. per 1. April zu vermiethen **Große Ulrichstraße 20.**

2 St., 1 K., Speiset., K., Entree u. Zub. f. 300 ℳ in der Händelstraße zu vermiethen. Näh. Mühlgraben 2c, p.

Frdl. Wohnung für 52 Thlr. 1. April zu beziehen Mühlgraben 2c, part.

Schillerstraße 15
freundl. große Stube, Kammer und Zubehör an ruhige Leute sofort oder 1. April zu verm.

Halbe Etage, 2 Tr., im Vorderh. zu verm., 1. Febr. oder 1. April zu bez. **Lessingstraße 8. Otto.**

Freundl. Wohnung, 2 Stuben, heizbare Schlafstb., Küche u. s. w. an ruhige Leute zum 1. April zu vermiethen
Schwetschkestraße 33.

Märkerstr. 13, Ecke Gr. Berlin, zu vermiethen:
Eine herrschaftliche Wohnung, I. Etage, sofort oder 1. April, 2 einzelne Zimmer zum 1. April.
Ladenräume mit guten **Kellern** und **Lagerraum.** Diese Räume werden auch getheilt abgegeben und passen erstere gut zu **Bureauzwecken,** die Keller für **Wein- und Bierlager.** Der Lagerraum kann zu einer **Werkstelle** hergerichtet werden. Näheres **Magdeburgerstraße 37,** V. 10—11, N. 3—4 Uhr.

Herrschaftl. Wohnung
im Hochparterre, gegenüber den Kliniken, zum 1. April. Näheres
Magdeburgerstraße 37, v.

Wohnungen
Schwetschkestr. 41 zu 450, 400, 270 u. 240 Mk.; **Merseburgerstr. 20a** zu 150 u. 180 Mk.
Näheres **Alte Promenade 5, I.**

Mittelwohnungen von 240 bis 270 Mark, sowie **grössere** für 360 Mk. p. a. sind zu vermiethen durch
Insp. **Wastig,** Parkstrasse 11, p.

Herrschaftl. große Etage, Mitbenutzung v. großem Garten, p. 1. April 1892 zu vermiethen **Königstraße 23.**

Die von mir bewohnte **II. Etage Sophienstr. 22** (7 Zimmer mit Badestube und reichlichem Zubehör) ist wegzugshalber zum 1. April cr. anderweit zu vermiethen. Zu besichtigen von 11 bis 1 Uhr Vorm. Prof. **E. Sievers.**

Eine herrschaftliche Wohnung am Markt, II. Etage, zum Preise von 750 Mk. per 1. April zu verm. Näheres zu erfragen bei W. Weber, Central-Hotel.

Lessingstraße 11, II.
Wohn. f. 95 Thlr. p. 1. April zu verm.

Kaiserstr. 25, a. d. Wuchererstr., II. Etage: 3 St., K., K. u. Zub. ℳ 405, desgl. St., K., K. u. Zub. ℳ 225 (auf Wunsch auch im Ganzen), 1. April bezb.

Wohnung, 5 Zimmer, Korridor u. Küche, 80 Thlr. jährl., sof. oder sp. zu vermiethen. Näh. **Karlstr. 5, I.**

1 Wohn., 2 Stub., K., K., 90 Thlr.
1 „ 2 „ „ „ 80 „
1 „ 1 „ „ „ 60 „
per 1. April zu vermiethen
Thüringerstr. 8, Ecke Merseburgerstr.

Wohn., 1 Et., 70 Thlr., 1. April zu bez. Näh. **Streiberstraße 1, part.**

Nähe der Bahn
Streiberstr. 19, I. Etage:
4 Z., Küche 2c., für 400 Mk. 1. April zu verm. Besicht. 11—2 Uhr.
Näh. im Laden.

Schöne herrschaftl. Wohnungen Hagenstraße Nr. 2, Schimmelstraßen-Ecke, zum Preise von 1000 Mk. und 1100 Mk. sof. oder 1. April beziehbar. Zu erfr. ebendaselbst parterre bei Herrn Sondershausen.
Daselbst eine feine Parterrewohnung, auch passend für Büreauräume.

Getheilte Etage zu verm., 1. April zu beziehen **Meckelstraße 7a, I.**

Im Neubau
Dessauerstraße 9a, gegenüber der neuen Kaserne am Roßplatz, sind noch **einige Wohnungen,** bestehend aus je 2 Stuben, Kammer, Küche, Keller und Boden, zum Preise von 80, 85 und 90 Thlr., per 1. April zu vermiethen. Dieselben sind ihrer guten Lage wegen vorzüglich zum Abverm. an Einj.-Freiwillige geeignet, da die Kaserne am 1. April bezogen wird.
Ansicht jederzeit gestattet.

Eine **Wohnung,** Preis 70 Thlr., zu vermiethen **Kl. Ulrichstraße 31.**

Wittekindstraße 10
neben Bad Wittekind, **herrschaftliche II. Etage, ev. Parterre,** 5 Zimmer mit Zubeh., Gartenbenutzung, 1. April zu vermiethen.

Leipzigerstraße 5
herrschaftliche Wohnung
3. halbe Etage, 6 Piecen nebst Badezimmer zum 1. April cr. für 700 Mark zu vermiethen.
Näheres bei **Julius Bethge,**
Leipzigerstraße 2.

2 schöne Wohn. zu 270 ℳ sind 1. April zu verm.
Mühlgraben 11.

Freundl. halbe Etagen zu vermiethen **Friesenstraße 11.**

Schillerstraße 23a
2 St., K., K., 210 ℳ, sof. od. 1. April z. v.

Wohn., 50 Thlr. Albrechtstr. 5 im L.

Freundliche Wohnung am Markt
für 400 ℳ per 1. April cr. zu verm.
Näheres **Markt 17** im Laden.

Wohnung,
6 Stuben (1 Eckerzimmer mit schöner Aussicht), **2 Kammern, Küche und Zubehör,** sämmtl. Räume groß und elegant, für 700 Mark p. a. zum 1. April zu vermiethen **Geiststraße 26 u. 27** bei **E. Krause.**

1. Etage,
herrschaftliche Wohnung, im Preise von **420 Mk.** pro anno für **sofort** oder später zu vermiethen
Hospitalplatz 1.

Halbe 1. Etage
(330 ℳ) per 1. April zu vermiethen
An der Glauch. Kirche 3.

Wohnungen
im Preise von 85—100 Thlr. zum 1./4. 92 zu vermiethen. Zu erfragen **Wörmlitzerstr. 3c** Laden.

Albrechtstraße 18, Bernburgerstraßen-Ecke, ist ein großer Eckladen, sowie ein kleiner Laden, passend zu jedem Geschäft, zu vermiethen und sofort zu übernehmen. Näh. das. 2 Tr.
Robert Leuscher.

Frdl. Wohnung, 3 Räume und Küche, 1./1. 92 oder später zu verm.
Krausenstraße 3.

Wilhelmstraße 2 herrsch. Wohn. (5 heizb. Z. 2c.) mit Garten sofort oder später.

Bahn-Nähe, Dryanderstraße 3, Wohnungen zu 450 und 400 Mk. per 1. April zu beziehen. Zu erk. das. III.

Herrschaftliche Wohnungen
per sofort oder später zu beziehen
Riebeckplatz 5.

3 St., 2 K., K. u. Zub. sofort oder später zu vermiethen **Dryanderstraße 18.**

4 heizbare Stuben nebst Speisekammer, Küche, 2 Bodenkammern, Keller, Waschhaus und Trockenboden zum 1. April in I. Etage zu vermiethen Poststraße 12.

Wohn. zu 40 u. 32 Thlr. sofort oder später zu vermiethen
Giebichenstein, **Gr. Brunnenstr. 25.**

Zwei Wohnungen zu vermiethen **Feldstraße 6. W. Kaule.**

Zum Abvermiethen
oder für **kleines Pensionat** geeignet ist **Zwingerstraße 27** in **2. Etage** eine **freundliche, neu hergerichtete Wohnung,** 5 St., 2 K., K. u. Zubeh. sofort oder später zu beziehen. Ebenso in **3. Etage** eine Wohnung von 2 St., 2 K., K. u. Zubehör. **Näheres** daselbst beim Hausmann oder bei **J. Barck & Co., Große Ulrichstraße 4, I.**

Henriettenstraße 15
ist die herrsch. eing. Part.-Wohn. zu vermiethen. Preis 725 Mk.

Freundl. Wohnung,
2 St., K., K., Zub. zu 75 Thlr., 1. April zu beziehen **Breitestraße 32.**

Parterre
od. III. Etg., 3 St., 2 K., Badez. Garten, reichl. Zub. sofort od. später zu verm
Krausenstraße 17, v. r.

Riemeyerstraße 6
ist eine freundl. Eckwohnung, I. Etage, per 1. April zu vermiethen. Preis 450 ℳ. Zu erfragen 1 Treppe rechts.

Liebenauerstraße 3/4
sind Wohn. im Preise v. 6—700 ℳ sof. od. 1. April zu verm. **R. Starke.**

Wohnung I. Et., 4 St. nebst Zubeh. 1. April zu verm. **Geiststr. 56.**

Reilstraße 126
Wohnung mit Balkon, 425 ℳ, zu vrm.

Friedrichstr. 22a Wohnungen zu 450 und 550 ℳ zu vm. Näh. III. Et.

Albrechtstr. 13 ist eine herrschaftl. Wohnung sofort oder später zu verm.
Desgl. eine **Werkstelle** mit Wohn. per sofort. Auch ist das Haus zu verkaufen. Zu erfragen **Geiststraße 30.**

In dem Hausgrundstück **Germarstraße Nr. 3** hierselbst ist die **halbe 3. Etage,** bestehend aus 4 Stuben, 1 Küche mit Zubehör, zum jährlichen Miethspreise von 500 ℳ zum 1. April 1892 zu vermiethen. Zu erfragen beim Rechtsanwalt **Suchsland** hier, **Gr. Steinstraße 9, I.**

Im Hause **Mansfelderstraße 4** hierselbst wird die IV. Etage, bestehend aus: Stube, 2 Kammern, Küche, Boden- und Kellergelaß 2c., zum 1. April 1892 miethsfrei. Preis 200 ℳ. Zu erfragen beim Rechtsanwalt **Suchsland** hierselbst, **Große Steinstraße 9, I.**

Eine frdl. **Part.-Wohnung** f. 210 ℳ zu verm. **Hospitalplatz 8.**

Frdl. Wohn., II. Etage, für 270 ℳ 1. April zu beziehen.
Alter Markt 9.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920112040/fragment/page=0002

Schillerstraße 13
Wohnung zu 500 und 490 ℳ in der I. Etage zu vermiethen. Näheres III.

Königstraße 18
3 Wohnungen zu 450, 420 u. 330 ℳ per 1. April zu vermiethen.

Dryanderstraße 9
2 St., K. u. K. 1. April zu vermiethen.

St.,K.,K.,St.,50 Thlr., 1. April zu verm., St.,K., vorn heraus, 40 Thlr., 1. April an einz. Pers. zu verm. Breitestr. 8, Hof 1 Tr.

Mansfelderstr. 13|14
Wohnung, auf Wunsch sof., für den halben Pr. bis 1. April bez., zu vermiethen.

Eine Wohnung,
4 St., Küche, Speisekammer nebst Zubehör, I. Etage **Geiststraße 56.**

Steinthor 2b
herrsch. Etage, 6 heizb. Zimmer und Zub., vollständig renovirt, sofort oder 1. April zu bez. **Preis 800 Mark.**

Dryanderstr. 17 sind zu verm. ein Restaur. u. Wohn., ein Laden u. Wohn., z. 1. April zu bez., Wohn. v. 2 St., K., K. u. Zub. 1. April zu bez. Zu erfr. 1 Tr.

Herrschaftliche Wohnungen, Part. u. II. Et. zu verm., 1. April zu bez. **Krukenbergstr. 10,** H. 2 Tr. zu erfr.

Friedrichstraße 6 Souterrain, 2 Z., Küche, p. 1. April, 165 ℳ

Friedrichstraße 6 I. Etage, 6 Z., Küche rc. p. 1. April, 650 ℳ

Karlstraße 14 sofort od. später zu vermiethen: **II. Stock:** 3 Stub., 2 K., Küche, Bad. Näheres bei Hrn. **Sommer, Karlstraße 1a, part.,** V. 8–9, N. 2–3.

Alte Promenade 16b vis-à-vis Universität: **II. Etg.** (7 gr. Z., Balkon rc. 1350 ℳ) und **Part.** (4 event. 5 Z. rc., auch z. Bureau geeign., 800 ℳ) z. 1. April z. verm. Ausk.: **Mühlweg 36,** part.

Marienstraße 4
ist **per 1. April cr.** eine **Wohnung** in der **I. Etage** zu **450 Mark** zu vermiethen. Näheres das. Souterrain und **Große Klausstraße 24.**

Brüderstraße 10
eine **Wohnung,** 45 Thlr., an kinderlose Leute zu vermiethen.

Forsterstraße 45
I. Etage, 5 heizb. Zimmer u. Zub., sofort oder später zu vermiethen.
III. Etage, 3 heizb. Zimmer u. Zub., 1. April zu vermiethen. Näh. **part.**

Gr. Steinstraße 10, 4 Tr., Stube, 2 K., Küche mit Wasserleit. rc. 1./4. **200 Mk.** zu **vermiethen.**

Mehrere kleine Wohnungen zu vermiethen **Liliengasse 11.**

× **2 St., 2 K., K. u. Z. sogleich oder**
× **1. April** z. v. **Charlottenstr. 9,** III.

Dritte Etage: 2 St., K., K., Entree verm. 1. April **Charlottenstr. 13,** II.

× **Alte Promenade 27**
× schöne **Bel-Etage** zu vermiethen.

Brüderstraße 4 eine Stube, 2 Kamm., 1 Küche an ruh. Leute.

Hof-Wohnungen
Große Ulrichstraße 52
ℳ 150—300 p. 1. April zu verm.

Geth. I. Etg. für 300 Mk. zu **verm. Streiberstraße 14.**

Lindenstraße 13
1. Etage mit Gartenbenutzung für 500 ℳ zum 1. April zu vermiethen.

Thorstraße 13
freundliche **Wohnung,** 3 Stuben, 2 K., K. und Zub., sofort oder 1. April zu vermiethen.

Landwehrstraße 15
2. Etage per 1. April cr. zu verm.

Sophienstr. 13a herrsch. I. Etage: 5 St., 3 K., K. nebst Zub., 900 ℳ, per 1./4. 92. Zu erfr. Sophienstr. 13, II.

Eine Wohnung zu 70 Thlr. **Wörmlitzerstr. 3a** zum 1. April zu verm.

Schwetschkestr. 42 schöne geräum. herrschaftl. Wohnungen zu 340—480 ℳ zum 1. April zu verm. Näh. 2 Tr.

Frdl. St., K., K. sof. beziehb. Blücherstr. 5.

Wohn., 32 Thlr., 75 Thlr. z. 1. April zu bez. **Kellnergasse 6.**

St., K. u. K. zu 42 Thlr. an ruhige Leute zu verm. **Spitze 28.**

Ger. Wohn. in I. Etage in ruhigem Hause preiswerth zu verm. Näheres **Geiststr. 72,** Posamentengeschäft.

3 St., K. u. Zubeh. mit Gartenben. 340 ℳ 1. April zu bez. Krausenstr. 16.

Halbe I. Etage, 90 Thlr., 2 St., K., Küche u. Zub. **Parkstraße 4.**

Kl. Wohnung zu 30 Thlr. zu verm., 1. April zu bez. **Mühlgasse 3.**

Ein anst. Logis zu verm. Oberglaucha 25.

Domplatz 8, II. ruh. behagl. gut möbl. 2 fenst. Vorderzimmer mit ungen. sep. Eing. u. Ausblick a. freien Platz v. anst. Persönlichk. geg. monatl. 12 ℳ sof. beziehb. b. Famil. bess. Stände.

× **Friedrichstraße 2**
× Wohnungen zu 360 ℳ und 300 ℳ
× per April zu verm. Näheres
× **Friedrichstr. 46** bei **Lindner.**

Albrechtstr. 29a 2 St., K., K. u. Zub. 1./4.

Frdl. Hofwohn. von ruhigen Leuten 1. April zu bez. **Forsterstr. 5, p.**

III. Etage 2 St., K. u. K. zu verm. **Lindenstraße 14.**

2 kl. Wohn. mit Zub. für einz. Leute. Näh. **Kl. Sandberg 18, p.** 2. Kling.

Wohn. f. 85 Thlr. Parkstraße 19, p. r.

Eine kleine Wohnung zum 1. März oder 1. April an ruhige Leute zu verm **Bäckergasse 1.**

Wohn., 47 Thlr., sof. oder 1. April zu verm. **Meckelstraße 13a.**

Erste Etage, herrsch. eingerichtet, 240 Mark, 1. April zu beziehen **Reilstraße 12.**

Wohn., 56 Thlr., z. verm. Lindenstr. 5, I.

Kl. Stube, 16 Thlr., für eine Person sofort, eine kl. Wohnung für 36 Thlr. 1. April zu verm. **Saalberg 22.**

Große freundl. Stube, vornh., sofort zu vermiethen Schwetschkestr. 30.

Ruh. kinderlose Leute suchen zum 1/4. 92 St., K., K. im Pr. v. 150—160 ℳ in anst Hause. Offerten bitte man unter **T. 809** in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

In der Nähe des Central-Bahnhofes wird **eine Wohnung,** bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller, per 1. April a. c. **zu miethen gesucht.**
Offerten unter Chiffre **Q. 806** erbitte an die Exped. d. Ztg.

Gesucht zum 1. April eine Wohnung, Part. od. I. Etage im Preise von 270—500 Mk. Nähe des Marktes. Off. unter **W. 837** in d. Exp. d. Ztg. niederzul.

Gesucht eine Wohnung für 180 Mk. mit Schweinestall. Zu erfragen **Kl. Brauhausgasse 20.**

Wohnung v. St., 2 K., K. u. Zub., in der Nähe der Bahn von ruhigem Miether gesucht. Off. bitte unt. **T. 834** in der Exped. d. Ztg. niederzul.

Wohn. von 250-270 ℳ von ruhigen Leuten im Park- oder Königsviertel zu miethen gesucht. Off. u. **R. 832** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wohnung im Preise v. 250 bis 350 Mk. 1. April Mitte der Stadt gesucht. Offerten mit Angabe der Räumlichkeiten unter **A. B. 100** Hauptpostamt Halle niederzulegen.

Ein Herr (Dr.) von ausw. sucht auf einige Tage angenehm. möbl. Zimmer, am liebsten Mitte der Stadt. Gefl. Off. sub **656 H.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

F. möbl. Z. an 1—2 H., sep., zu verm. Streiberstr. 7, II. l. Schönes seidenes Kleid (blaugrau) billig zu verkaufen.

Olearinsstraße 1, III., gleich am Markt möbl. Zimmer, auf Wunsch mit Schlafzimmer, zu vermiethen.

1 möbl. Stube, ev. mit Kamm., an 1 od 2 Herrn zu verm. Krukenbergstr. 5, II.

Anständiges Logis Königstraße 17, III.

Ein eleg. möbl. größ. Zimmer mit Kab. ist in fein. Hause bei ruh. Fam. abzugeben **Heinrichstr. 11, part.**

Ein kleines **möbl. Zimmer** ist zu vermiethen **Schwetschkestr. 36,** p. r.

Gut möbl. Zimmer, Klavier, ev. volle Pension **Magdeburgerstr. 4, I. l.**

Gut möbl. Wohn. verm. Taubenstr. 18, II.

Möbl. Stube Dryanderstraße 1, II. l.

Ein freundlich gelegenes, recht gut möbl. Zimmer, auf Wunsch mit voller Pension, ist z. 1. Febr. an anständige Dame oder Herrn preiswerth zu vermiethen Moritzzwinger 14, 1 Tr.

Möbl. Wohnung mit u. ohne Kost zu verm. Merseburgerstraße 8. **Röder.**

Möbl. Zimmer sofort zu vermiethen Gr. Märkerstr. 4, II.

Gut möbl. Zimmer bill. zu vermiethen Krausenstraße 17c, II. Etage links.

Fr. mbl. Zimm. z. vm. Thomasiusstr. 4, III.

Möbl. Stub. f. 1 auch 2 Hrn. Trödel 18, III.

Freundl. möblirte Schlafstelle Gr. Wallstraße 35/36, III. r.

Anst. Schlafst., vrh., sep. Eg. Parkstr. 19.

Anst. Logis Merseburgerstr. 13b, Tr. r.

2 anst. Schlafst. off. Lindenstr. 1a, III.

Frdl. möbl. Schlafst. Bölbergasse 2a, II. r.

Sehr anst. Schlafst. Gr. Klausstr. 7, H. II. r.

Anst. Schlafst. m. K. Alter Markt 5, H. r.

2 Schlafst. offen Streiberstraße 26, I. r.

Anst. Schlafst. m. K. Zwingerstr. 24, III.

Anst. Schlafst. Gr. Brauhausg. 22/23, II. r.

2 anst. Schlafstellen Gr. Steinstr. 49.

Pension.
In einer kinderlosen Lehrerfamilie finden Ostern 2 Schüler freundliche Aufnahme und gewissenhafte Beaufsichtigung der Schularbeiten. Preis mäßig. Adr. bitte in der Exp. d. Ztg. unter **636 M.** niederzulegen.

Ich suche für einen **Lehrling** aus meinem Geschäft in der Nähe der Bahn **Pension.**
Burchard Hoebel.

Betheiligung.
Der Inhaber eines flottgehenden Fabrikgeschäfts der Prov. Sachsen, mit Dampfbetrieb, welches diverse Bedarfsartikel, darunter sehr ansprechende patentfähige Neuheiten fabrizirt, sucht einen thätigen **Socius** mit einem Kapital von 25—30000 Mk. aufzunehmen.
Suchender reflektirt möglichst auf einen tüchtigen Reisenden, welcher beabsichtigt sich selbständig zu machen und in der Lage ist zur Erhöhung des bisherigen Umsatzes wesentlich beizutragen.
Gef. Offerten werden unter **657 J.** durch die Exp. d. Ztg. unter strengster Discretion entgegengenommen.

☞ Jed. **Stellensuchende** verl. sof. d. „General-Stellen-Anzeiger“ Berlin 12.

! Als Lehrer !
findet cand. phil. resp. Seminarist zu bald Stellung an einer technischen Lehranstalt für **Unterricht** in **neueren Sprachen** und **Elementarfächern.** Offerten mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter **W. W.** an **G. L. Daube & Co.,** Leipzig.

Technik.
Ein erfahrener Techniker wünscht seine freie Zeit und Kraft in Nebenbeschäftigung zu verwerthen. Im Eisenbahn-, Maschinen- u. Baufach rc. thätig gewesen, empfiehlt sich derselbe den Herren Baumeistern, Architekten, Civil-Ingenieuren sowie Privaten zu jeder ins Fach schlagenden Arbeit.
Offerten erb. unter Chiffre **504 S.** an die Expedition d. Ztg.

Ein Primaner der städtischen Realschule, der Nachhilfestunden giebt, gewünscht. Offerten unter **U 835** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Realschüler sucht Nachhilfe im **französischen. Mühlweg 20, p.**

Kaufmann mit guter Handschrift und im Rechnen zuverlässig, für ein Material-Detail-Geschäft auf einige Stunden, wenn auch Abends in der Woche, gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruch unter **658 K.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein jüngerer
Commis,
gelernter Materialist, sucht, gestützt auf gute Referenzen, per 1. April Stellung als **Verkäufer.** Offerten u. **B. B. 27** postlagernd **Naumburg a. S.**

Ein junger Kaufmann, 25 Jahre alt, flotter Verkäufer, gel. Materialist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung, am liebsten als
Reisender.
Gefl. Off. unter **E. M.** postlagernd **Muskau,** O/L. erbeten.

Vertreter,
der in **geschäftlicher Verbindung mit Wirthen steht,** wird für ein **lohnendes Nebengeschäft**
gesucht
v. **Automaten-Institut** Dresden 14.

Ein im Briefschreiben geübter junger **Mann** findet sofort in unserem Bureau dauernde Stellung.
Landw. Beamten-Verein Halle a/S., Gr. Ulrichstraße 23. Ed. Abelmann, Direktor.

Ein j. Landwirth sucht für das zeitige Frühjahr Stellung als **Volontär** auf einem mittleren Gute.
Offerten unter **X. 744** an die Expedition dieser Zeitung.

Verwalter, Hofmeister, Aufseh., Gärtner erh. Stelle durch landw. Bur., Magdeburg, Dreiengelstr. 10, I.

Tüchtige Monteure
für **Werkstatt** und **auswärtige Montage,** bewandert im **Dampfmaschinenbau,** finden dauernde Beschäftigung. Schriftliche Meldungen mit Angabe des Alters unter Einsendung von Zeugnissen sind zu richten an
Zeitzer Eisengießerei u. Maschinenbau-Act.-Gesellsch. Zeitz.

Ein solider junger Mann wird per 1. April c. für ein größeres Rittergut bei 600 ℳ Anfangsgehalt und freier Station als Rechnungsführer gesucht. Stellung ist dauernd. Bewerbungen unter **651 C.** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein erfahrener, tüchtiger
Ingenieur,
der im Stande ist Einrichtungen für Zuckerfabriken u. Brennereien selbständig zu entwerfen, den Bau der Maschinen u. Apparate ausführen zu lassen und im Umgange mit der Kundschaft bewandert ist, um Geschäftsabschlüsse herbeizuführen, wird von einer Maschinenfabrik und Apparatbauanstalt der Provinz Sachsen zum baldigsten Antritte für dauernde, gut honorirte Stellung gesucht. Meldungen m. Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen unter 653 E. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

In meinem Markscheider-Büreau wird ein guter **Zeichnen-Gehilfe** gebraucht. Derselbe erhält Gehalt nach Uebereinkommen und würde auch die Reise nach Cottbus ersetzt bekommen, sofern derselbe sich gut führt und auf angemessene Zeit sich verpflichtet. Off. unter **650 B.** befördert die Expedition d. Ztg.

Ein mit Ringofen und Dampfbetrieb gründlich vertrauter **Ziegelmeister sucht** zum 1. April d. J. **Stellung.** Offerten durch die Exped. d. Ztg. erbeten unter **648 Z.**

Jung. Mann, 27 Jahre alt, welcher schon längere Zeit als Verwalter thätig war, sucht Stellung auf einem größerem Gute. Offerten unter **Z. 839** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Inspektoren, Verwalter, Aufseher, Hofmeister, Gärtner, Kutscher, Schäfer, Kuhfütterer, Knechte, Landwirthschafterin, Kochmamsell, Köchinn., Stuben-, Haus- u. Kindermädchen werden fortwährend placirt durch das Stellen-Vermittl.-Bureau von Fr. Kühn, Kl. Ulrichstr. 5, I.
Recht brauchbare jüngere u. ältere Mädchen suchen sof. u. später Stelle.
Ein Hausdiener, 25 Jahre, welcher schon in Hotel thätig war, sucht Stelle D. O.

Tüchtige Lackirer finden dauernde Beschäftigung in der **Wagenfabrik Gottfried Lindner.**

Ein gut empfohlener, unverh.
Kuhfütterer, der gut melken kann,
wird auf ein Gut zu ca. 25 Stück Vieh bei sofortigem Antritt gesucht. Freigut **Moderwitz** bei Neust. a. Orla. **Hässner.**

Ein Arbeiter,
der bereits in kaufm. Gesch. gewesen ist, wird gesucht **Gr. Märkerstraße 8.**

Groß- u. Kleinknechte,
Pferde- u. Ochsenjungen empfiehlt **A. Reinboth,** Breslau, Schwertstr. 9.

Lehrlingsstelle-Gesuch.
Zum 1. April suche ich für meinen Sohn eine Stelle als Lehrling in einem **bessern Colonialwaaren-Geschäft,** möglichst **in Halle a/S.** Off. unter **Z. 814** d. d. Exp. d. Ztg. erbeten.

Für einen **Knaben** wird zu Ostern eine **tüchtige Lehre** in einem **kaufmännischen (Materialwaaren- rc.) Geschäft gesucht.** Gef. Angebote unter **A. 15** an die Exped. d. Ztg.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein **Colonialwaaren-** und **Caffee-Special-Geschäft** suche zum 1. April einen Sohn achtbarer Eltern von **außerhalb** unter günstigen Bedingungen als **Lehrling.**
J. G. Krause, Schmeerstr. 28.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein **Colonialwaaren- und Destillationsgeschäft** suche zu Ostern einen **Lehrling** aus achtbarer Familie.
A. Blau, Delitzscherstraße 7, (Centralbahnhof.)

Lehrlings-Gesuch.
Für unser Leder-, Galanterie- und Spielwaaren-en gros & detail-Geschäft suchen wir zu Ostern einen **Lehrling** bei monatlicher Vergütigung.
Klooss & Bothfeld, Gr. Ulrichstraße 9.

Lehrlings-Gesuch.
Sohn achtbarer Eltern wird per 1. April a. c. für ein **Landesprodukten-Geschäft en gros** gesucht.
Näheres durch die Expedition dieser Zeitung unter **X. 838.**

Suche zu Ostern einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen als **Lehrling.**
C. Höpfner Nachflg., Fritz Möller, Photograph, Poststraße 13.

Bäckerlehrling
unter günstigen Bedingungen gesucht **Magdeburgerstraße 34.**

Einen **Lehrling** sucht **G. Schraidt, Uhrmacher,** Kleine Klausstraße 19.

Musiklehrlings-Gesuch.
Junge Leute, welche auf dem Gebiete der Musik nach jeder Richtung hin eine gründliche Ausbildung erzielen wollen, finden in meinem Musikcorps freundliche Aufnahme. Lehrzeit 4 J., bei guter Vorbildung auch weniger.
Meldungen werden von mir zu **jeder** Zeit entgegengenommen.
Chr. Stutzer, Musikmeister, Magdeburg, Alte Neustadt, Weinbergstraße 9.

Ein Sohn anst. Eltern kann Ostern in die Lehre treten. **W. Günther, Bäckermeister,** Kellnergasse 6.

Einen Lehrling sucht Albert Schmidt, Schuhmachermstr., **Geiststraße 21.**

In meiner **Lackirerei** können zu Ostern dieses Jahres einige **Lehrlinge** eintreten. Meldungen in der **Wagenfabrik Gottfr. Lindner.**

Einen **Schuhmacherlehrling** sucht **C. Warnicke,** Steinweg 37.

Kräftiger **Laufbursche** (nicht über 14 Jahr) **sofort** gesucht. **Christian Voigt,** Schmeerstr. 33/34.

Bursche sofort gesucht Gr. Märkerstraße 26.

Verkäuferin.
Ein einfaches, solides, nicht zu junges Mädchen, welches tüchtige Verkäuferin ist und **nur gute Zeugnisse hat,** findet in meinem Colonialwaaren- und Tapeten-Geschäft pr. 1. April Stellung bei gutem Gehalt.
Eisleben. **Gustav Schmidt.**

× **Tüchtige Mamsells**
× für Hotel und Restaurant **sofort**
× **gesucht** durch
× **Petzerling's Nachfolger,**
× Halle a/S., Leipzigerstr. 47.

Eine gebildete Dame
gesetzten Alters **sucht als Repräsentantin** baldige **Stellung.** Beste Empfehlungen stehen derselben zur Seite. Off. sub **B. Z. 43** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Arbeiterinnen gesucht **Damenschneiderei Albrechtstraße 28, I.**

Ein nicht zu junges **Mädchen** wird zum 1. Februar gesucht **Forsterstraße 29,** 1 Tr.

Für ein 16j. Mädchen, w. d. Putzfach erl. hat, wird eine St. gesucht, viel Gehalt wird nicht beanspr., nur noch etwas Ausbildung. Offerten an die Expedition dieser Zeitung unter **K. 825.**

Ein **kräft. Kindermädchen** sofort gesucht **Augustastraße 13a, Laden.**

Anst. j. Mädchen als Aufw. ges. **Augustastraße 15, II.**

Ein gebildetes junges Mädchen aus guter Familie, welches in der Wirthschaft und weiblichen Handarbeiten nicht unerfahren, sucht Stellung **als Stütze der Hausfrau, Gesellschafterin** oder **Reisebegleiterin.** Nähere Auskunft ertheilt gern **Rendant Böttcher, Schwetschkestraße 36,** 1 Tr.

Ein sauberes älteres **Mädchen,** das in der feinen Küche u. im Häuslichen sehr gewandt ist, sucht für den Vorm. oder ganzen Tag Beschäft. Zu erfragen **Kleine Ulrichstraße 13,** 2 Tr.

Gesucht wird zum baldigen Antritt eine saubere zuverlässige **Frau** oder **Mädchen** zur Führung einer einfachen bürgerlichen Wirthschaft. Meldungen werden Gr. Ulrichstr. 23, I. rechts erbeten.

Ein älteres Mädchen sucht Aufwartedienst Steinweg 51, Hof.

Land- und Stadt-Wirthschafterin, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen werden gesucht u. nachgewiesen d. **Pauline Fleckinger,** Rannischestr. 19.

Ein junges Mädchen von auswärts sucht zum 1. Februar Stellung als Hausmädchen. Näh. Alte Promenade 24, I.

× Ein ordentliches, fleißiges
× **Dienstmädchen**
× wird zum **1. Februar gesucht**
× **Friedrichstr. 7, part.**

Ein ordentl. **Mädchen** für Küche und Hausarbeit gesucht. **Königstraße 21.**

× **Köchin,** die etwas Hausarbeit
× übernimmt, wegen
× Verheirathung der bisherigen, zum
× 15. Febr. od. 1. März **gesucht** von
× Frau **Justizrath Herold,**
× Händelstraße 28, I.

Ordentl. gesundes Dienstmädchen bei hohem Lohn zum 1. Februar gesucht. **Liebenauerstr. 6, I. r.**

Rittergut Dammendorf b. Queis sucht zum sofort. Antritt oder 1. Febr. ein im Nähen, Plätten, Bedienen und Zimmerreinigen erfahrenes **Hausmädchen** bei hohem Lohn, auch durch Vermietherin.

Junge thät. Landwirthschafterin gesucht zum 1. Februar. Gehalt 180 ℳ. Dom. **Cornberg** bei **Bebra** i. Hessen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920112040/fragment/page=0003
DFG

Gewinn-Plan.

1	à	600000	=	600000 M.
1	à	300000	=	300000 „
1	à	125000	=	125000 „
1	à	100000	=	100000 „
1	à	50000	=	50000 „
1	à	40000	=	40000 „
1	à	30000	=	30000 „
3	à	25000	=	75000 „
4	à	20000	=	80000 „
6	à	10000	=	60000 „
20	à	5000	=	100000 „
30	à	3000	=	90000 „
50	à	2000	=	100000 „
100	à	1000	=	100000 „
300	à	500	=	150000 „
500	à	300	=	150000 „
1000	à	200	=	200000 „
2000	à	100	=	200000 „
3000	à	75	=	225000 „
6000	à	50	=	300000 „
13020	Gewinne			M. 3,075000

Vom 18. bis 23. Januar 1892

Hauptziehung der

Deutschen Antisklaverei-Lotterie.

Original-Loose 1/1 M. 42. 1/2 M. 21. 1/5 M. 8,40. 1/10 M. 4,20.

(Porto und amtliche Liste 50 Pfg.) empfiehlt und versendet so lange Vorrath reicht

D. Lewin, Bank- und Lotterie-Geschäft

Berlin C., Spandauerbrücke 16. — Neustrelitz.

Telegramm-Adresse:
für Berlin: „Goldquelle Berlin", für Neustrelitz: „Goldquelle Neustrelitz".

Der prompte Versand der Loose
findet sowohl von Berlin wie von Neustrelitz aus statt.

Pastoren-Tabak,
allseitig als vorzüglich anerkannt, sowohl im Geschmack als Aroma, 1/1, 1/2, 1/4 Pfd.-Packung, à Pfund 80 Pfg. Bei größeren Posten noch kleiner Rabatt.
Beste Bezugsquelle
Franz Strempel
beim Stadt-Theater vis-à-vis der Universität.

Fenchelhonig,
sog. Fenchelhonig-Extract.
Adler-Apotheke, Geiststraße 17.
H. Dunkel.

Lebertran
(beste Marke)
Adler-Apotheke, Geiststr. 17.
H. Dunkel.

Aepfelwein,
beste Qualität, glanzhell, p. Liter 28 ₰ u. billiger, versendet unter Nachnahme
G. Fritz in Hochheim a. Main.

Jade-Butter,
feinste Süßrahm-Tafelbutter, netto 9 Pfd. frei Nachn. 11 Mk. 90 Pfg.
Garantie: Zurücknahme.
Molkerei Jaderberg im Großh. Oldenburg.

Schmeer
von frisch geschlachteten Schweinen à Pfd. 60 Pfg., bei Entnahme von 10 Pfd. à 55 ₰, garantirt reines Schweineschmalz à Pfd. 60 ₰ empf.
F. A. Uhlitzsch,
Thüringerstraße 8,
Ecke der Merseburgerstraße.

Großes reines Roggenbrod empfiehlt
G. Schimpf,
Gr. Ulrichstraße 51.

Deutsche Antisklaverei-Lotterie.

Hauptziehung 18. bis 23. Januar cr.

1	Gewinn		600,000 M.	20	Gewinne	à	5000 M.
1	„		300,000 M.	30	„	à	3000 M.
1	„		125,000 M.	50	„	à	2000 M.
1	„		100,000 M.	100	„	à	1000 M.
1	„		50,000 M.	300	„	à	500 M.
1	„		40,000 M.	500	„	à	300 M.
1	„		30,000 M.	1000	„	à	200 M.
2	Gewinne	à	25,000 M.	2000	„	à	100 M.
4	„	à	20,000 M.	3000	„	à	75 M.
6	„	à	10,000 M.	6000	„	à	50 M.

Originalloose 1/1 42 M., 1/2 21 M. 1/5 8,40 M., 1/10 4,20 M.

Porto und Liste 50 Pfg.

J. Eisenhardt, Berlin C., Kaiser-Wilhelm-Strasse 49.

Reichsbank-Giro-Conto. Telegr.-Adr.: „Glücksurne" Berlin.

Rothe Kreuz-Lotterie

Zieh. am 14.-16. Jan. 1892.
3311 Gewinne baar = 125 000 Mark.
Loose à 3,30 M incl. Porto und Liste empfiehlt
E. Heintze
Wittenberg (Bz. Halle).

Antisklaverei-Lotterie.

Ziehung am 18. — 23. Januar cr.

1	Gewinn	à	600 000 Mk.
1	„	„	300 000 „
1	„	„	125 000 „
1	„	„	100 000 „
1	„	„	50 000 „
1	„	„	40 000 „
1	„	„	30 000 „
3	Gewinne	„	25 000 „
4	„	„	20 000 „
6	„	„	10 000 „
20	„	„	5000 „
30	„	„	3000 „
50	„	„	2000 „
100	„	„	1000 „
300	„	„	500 „
500	„	„	300 „
1000	„	„	200 „
2000	„	„	100 „
3000	„	„	75 „
6000	„	„	50 „
13,020	Gew.		Mk. 3,075,000.

Bestellungen erbitte bald, da in Kürze ein Preisaufschlag stattfindet.

Hierzu gebe ich **Original-Loose**
1/1 **42,** 1/2 **21,** 1/5 **8,40,** 1/10 **4,20** Mk.
Betheiligung an 25—100 Nummern
25/25 **50,** 25/50 **25,** 25/100 **12,50,** 50/100 **25,** 100/100 **50** Mk.
Für Porto und Liste sind **50 Pfg.** beizufügen.
Bankgeschäft,
M. Fraenkel jr., Berlin, Friedrichstr. 65.

Verlag von Otto Hendel in Halle a. S.

Soeben erschien und ist vorräthig in allen Buchhandlungen:

Städtische elektrische Centralen.

Eine ernste Mahnung zur Vorsicht
von
Dr. Wilh. H. Schrader,
Real-Gymnasialdirektor a. D.
Stadtrath.
Preis 1 Mark.

Reinecke's **Fahnenfabrik,** Hannover.

Brikets!
Rositzer: Marke
Luckenauer: M. & W.
Bitterfelder: B. & S.
empfiehlt in jedem Quantum billigst
Wilhelm Reupsch,
„Grüner Hof." Telephon-Anschluß Nr. 208.

Reuglücker Verein bei Nietleben (Halle)
empfiehlt
körnigen, sehr heizkräftigen Grudecoak.
Wiederverkäufer Preisermäßigung.

Poliklinik
für Krankheiten der Haut und der Harnwege **Magdeburgerstr. 31** (gegenüber d. Chir. Klinik). Sprechst. tägl. 1/2 12 bis 1 Uhr. Privatdocent Dr. Kromayer.

Künstl. Zähne,
à Stück 3 M, setzt schmerzlos ein, sowie Plombirung führt bestens aus **R. Pfaudler,** Obere Leipzigerstr. 80 (Eg. Kurzegasse).

Söffner's Maskenverleih-Institut
befindet sich Gr. Klausstr. 14, 1 Tr.
Restaurant „Stadt Sedan".

Friedr. Schäfer,
Dachrinnengasse 23,
empfiehlt zu Fabrikpreisen für Händler sein Engros-Lager der besten u. billigsten
Peitschen,
sowie in ganzen und halben Schocken ebenfalls zu äußersten Engrospreisen die dazu gehörigen
Riemen.

Steyprock-Watten,
grau, 1/2 weiß, Ia weiß
Tafel 55 ₰. 80 ₰. 1,00.
2 Meter lang.
Isenthal & Co.,
Halle a. S.,
Gr. Ulrichstraße 31.

Saalkahn-Verkauf.
Ein gut gehaltener, 3 Jahre alter, 19 Fuß breiter, 155 Fuß langer, **Rundeck,** mit fichtenen Franken gebauter **Saalkahn,** Tragfähigkeit 6000 Ctr., zur Zeit in Hamburg, ist dort mit oder auch ohne Zeug zu verkaufen. Offerten unter **A. B. Z. 10** bitte bei **Rud. Mosse, Dresden-Altstadt,** niederzulegen.

Wegen Aufgabe meiner Brauerei verkaufe ich sofort sämmtliche Utensilien, als massiven, kupfernen Brauekessel, Kühlschiff, Bottiche, Lagerfässer u. s. w.
P. Reinprecht, Artern a/U.

---

4 ff. Wild- keine Fischenten, M 5 1/4 frei Nachn.
E. Degner, Jagdp., Swinemünde.

Aphrodite.
Den geehrten Bewohnern von **Halle a/S.** und Umgegend die ergebene Anzeige, daß wir Herrn **Franz Ehrlich, Reilstraße 23** dort, zum **Generaldepositeur** für unser Fabrikat **Aphrodite** — das vorzüglichste Erfrischungsgetränk der Neuzeit — ernannt haben und bitten gefl. Ordres hierauf demselben zu übermitteln.
Hochachtungsvoll
Schwab, Walter & Co.,
Fabr. m. Dampfbetr. f. mouss. Getränke,
Hitzacker u. Hamburg.

Verk. 10 Pfd.-Kübel frischn. Tischbutter 9 M, 10 Pfd. f. fett. Käse 8 M fr. geg. Nachn. Urban, Gutsbes., Warsitillen-Kaukehmen.

Frische reine **Naturbutter** verl. 9 Pfd. f. M 8,50 fr. Nachn. incl. Verpackung
Raph. Mandel, Czarnikau.

Zuckerrüben,
mehrere Hundert Morgen, pro nächste Campagne, kauft unter günstigen Bedingungen eine Zuckerfabrik in der Nähe von Halle. Offerten erbeten unter **640 Q.** an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Meta Bejach u. Rechtsanwalt Eugen Cohn (Berlin); Valeska Liebmann u. Polizeiarzt, Privatdozent Dr. med. Arthur Kollmann (Leipzig); Luise Braunschwig und Dr. phil. Rudolf Schmidt (Hannover); Olga v. Besser u. Forstmeister W. v. Alt-Stutterheim (Berlin u. Forsthaus Eichenau).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rittmeister May v. Nostitz-Wallwitz (Borna); Hrn. Dr. med. Kieß (Kirchhein i. S.); Hrn. Franz Mahn (Lihue-Kauai, Sandwich Islands). — Eine Tochter: Hrn. Bauschuldirektor Jentzen (Neustadt i. M.); Hrn. Rittmeister v. Kotte (Brandenburg a. H.).

Gestorben: Major z. D. Ottomar Seidel (Erfurt); Kim. Julius Riedlich (Magdeburg); Rentner Karl Scheuner (Gommern); Kammergerichtsrath Hermann Nereschko (Berlin); Pianofortefabrikant Ed. Westermayer (Berlin); Direktor Karl Pietschmann (Berlin); Rentner Georg Sackur (Berlin); Geh. Admiralit.-Rath Hugo Domeier (Wellingsbüttel); Stadtgerichtsrath a. D. Gustav Prin (Baden-Baden); Amtsgerichtsrath Dr. Eduard Buxx (Gonnef); Oberförster Ferd. Hoernigk (Königsberg); Gasthofsbesitzer Karl Friedrich Lampe (Leipzig-Lindenau); Hotelbesitzer Karl Wilhelm Kröppert (Dresden).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920112040/fragment/page=0004